

Information zur Verarbeitung von Bewohnerdaten und zum Datenschutz

Sehr geehrte Bewohnerin, sehr geehrter Bewohner,

gemäß Art. 13 und Art. 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (kurz „DSGVO“) erhalten Sie im Folgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten in unserer **Pflegeeinrichtung IllerVita**.

Gemäß Art. 13 Abs. 2 lit. e) DSGVO informieren wir Sie darüber, dass die Verpflichtung zur Erhebung bzw. Bereitstellung sowie Verarbeitung Ihrer Daten teilweise aus gesetzlich, teilweise aus vertraglich festgelegten Anforderungen resultiert und zu Ihrer **Versorgung bzw. Unterbringung** sowie der **Abrechnung der erbrachten Leistungen** in unserer **Pflegeeinrichtung IllerVita** erforderlich ist.

Eine fehlende oder unvollständige Erhebung bzw. Bereitstellung der für diese Zwecke erforderlichen Daten kann zur Folge haben, dass Ihre Versorgung bzw. Unterbringung nicht wie vorgesehen erfolgen kann oder zu möglichen Verzögerungen sowie zur Nichterfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Anforderungen bzw. Vereinbarungen oder der korrekten Abrechnung der erbrachten Leistungen führen kann.

*Hinweis: Auf Grund der umfangreichen Datenverarbeitung und Vielzahl an gesetzlichen Anforderungen stellt die folgende Übersicht keine abschließende Auflistung der entsprechenden Angaben dar. Zweck dieser Information ist die **Darstellung der wesentlichsten Angaben zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz bei der Versorgung bzw. Unterbringung** sowie der **Abrechnung der erbrachten Leistungen** in unserer **Pflegeeinrichtung IllerVita**.*

1.	Verantwortlicher	Kreisspitalstiftung Weißenhorn kreiskommunale Stiftung des öffentlichen Rechts Günzburger Straße 41, 89264 Weißenhorn Telefon: +49 (0) 7309 870-0
2.	Datenschutzbeauftragter	Datenschutzbeauftragter: Herr Goebel Datenschutzkoordinator: Herr Groer, Herr Schrof Kontaktmöglichkeit: Via E-Mail: datenschutz@kreisspitalstiftung.de Via Post: Kreisspitalstiftung Weißenhorn, Günzburger Straße 41, 89264 Weißenhorn, zu Händen des Datenschutzbeauftragten
3.	Zwecke der Verarbeitung zur Versorgung und Unterbringung Hinweis: Es werden nur die zur Versorgung und Unterbringung des jeweiligen Bewohners erforderlichen Zwecke verfolgt.	<ul style="list-style-type: none"> - Aufnahme der Bewohner - Unterbringung und evtl. Verlegung - Kranken- / Notfall- / Rück- / Weitertransport - Prüfung von Informationen vorbehandelnder Stellen - Bewohnerverwaltung - Durchführung von Rehabilitationsmaßnahmen - Durchführung von pflegerischen Maßnahmen - Verabreichung von Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln - Nahrungsherstellung und -versorgung - Dokumentation zur Versorgung von Bewohnern (Nahrungsmittel, Infusionen, Wechsel von Verbänden, etc.) - Bereitstellung von Information für Weiterversorger - Beantwortung von Anfragen von Vor-, Mit-, Weiterversorgern - Abwicklung der Entlassung (= Entlassmanagement) - Umfragen zur Unterbringung und Versorgung zur Bewertung und Verbesserung der Unterbringungs- und Versorgungsmaßnahmen - Herstellung von Kontakten mit Krankenkassen, Behörden und Ämtern - Unterstützung, Beratung und Hilfestellungen bei sozialen Problemen und bei erforderlichen behördlichen Vorgängen - Klinik-Seelsorge - Sozialbetreuung

		<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftserteilung gegenüber berechtigten Stellen (GKV, PKV, MD, Unfallversicherungen, Lebensversicherungen, Berufsgenossenschaften, etc.) - Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Gesundheitsamt, Standesamt bei Todesfällen) - Leistungsabrechnung mit Krankenkassen und privaten Verrechnungsstellen - Anfragen zur Kostenübernahme (Sozialamt, weitere Sozialleistungsträger) - Abrechnungsmanagement mit Selbstzahlern - Abwicklung MD-Verfahren - Qualitätssicherung der Versorgung und ihrer Organisation - Erkennen und Bekämpfen von Infektionen - Abwicklung von Rechtsstreitigkeiten - Mitwirkung bei der Aufdeckung von Straftaten - Abwehr von Ansprüchen, die gegen die Kreisspitalstiftung oder seine Mitarbeiter gerichtet sind - Verteidigung im Falle einer Verfolgung der Beschäftigten oder der Kreisspitalstiftung wegen Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten - Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit oder Freiheit der Bewohner oder eines Dritten - Aufsichts- und Kontrollbefugnisse (z.B. Rechnungsprüfung, interne Revision, MD-Verfahren/Heimaufsicht, Datenschutzbeauftragte/r) - Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung von Berufen des Gesundheitswesens
4.	Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> - EU-Datenschutzgrundverordnung (u.a. Art. 6, Art. 9) - Bundesdatenschutzgesetz (u.a. § 22) - Bayrisches Datenschutzgesetz (u.a. Art. 4) - Bürgerliches Gesetzbuch (u.a. § 630) - Infektionsschutzgesetz (u.a. § 6, § 9) - (Bundes-) Heimgesetz - Pflege- und Wohnqualitätsgesetz - Vollmachten und Gerichtsurteile
5.	Verarbeitete Daten(kategorien) Hinweis: Es werden nur die zur Versorgung und Unterbringung des jeweiligen Bewohners erforderlichen Datenkategorien verarbeitet.	<ul style="list-style-type: none"> - Namensdaten und Titel - Adress- und Kontaktdaten - Bewohnerstammdaten (z.B. Geburts- / Sterbedatum, Wohnernummer, Geschlecht, Religionszugehörigkeit, etc.) - Identitätsnachweis und Identifikationsdaten - Notfallkontakt und Angehörigendaten - Angaben zu Vitalwerten - Angaben zur medizinischen Vorgeschichte - Diagnosedaten - Befunddaten - Behandlungs- und Therapie(verlaufs)daten - Angaben zur Verlegung / Überweisung - Entlassdaten - Pseudonyme (sofern erforderlich z.B. bei VIPs oder Beschäftigten als Bewohner) - Versicherungsdaten - Bankverbindungsdaten (sofern Selbstzahler und nicht Bar-Ausgleich) - Unterbringungsvertragsdaten - Daten über Kommunikationsvorgänge (Telefon, E-Mail) bei Nutzung der Geräte und Systeme des Verantwortlichen - Bilddaten (z.B. aus einer Videoüberwachung) - Angaben zum Impfstatus

		<ul style="list-style-type: none"> - Versorgungsdaten (z.B. Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Allergien, etc.) - Unterschriften
6.	Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern	<i>Eine Weitergabe der verarbeiteten Daten erfolgt ausschließlich, sofern dies zur jeweiligen Zweckerfüllung erforderlich ist und eine gesetzliche / vertragliche Grundlage bzw. Pflicht besteht, oder eine Einwilligung des/der Bewohners/in / der gesetzlichen Vertreter vorliegt.</i>
	Interne Empfänger	<ul style="list-style-type: none"> - Unterbringungs- bzw. Versorgungs- und Abrechnungsbeteiligte Fachabteilungen / Funktionsbereiche der Kreisspitalstiftung Weißenhorn (z.B. Küche, Hauswirtschaft/Reinigung, Abrechnungsverwaltung, Haustechnik, Beschwerdemanagement, interne Apotheke, internes Labor, Rezeption).
	Externe Empfänger	<ul style="list-style-type: none"> - Externe medizinische Einrichtungen oder Ärzte, die zur (Mit-) Versorgung erforderlich sind (Therapie, Labore, Apotheke Sanitätshäuser, Friseur/Fußpflege, etc.) - Weiterversorgende Krankenhäuser, med. Einrichtungen und Stellen sowie Ärzte - Pflege- und Rehabilitationseinrichtungen - Ambulante Pflegedienste - Senioren- und Pflegeheime - Gesetzliche Krankenkassen (bei gesetz. Versicherten) - Private Krankenversicherung (bei Privatversicherten) - Renten- / Pflegeversicherung - Private Verrechnungsstellen - Inkassostellen - Medizinischer Dienst - Heimaufsicht - Seelsorger, Besuchsdienste und Sterbehilfe / Hospiz - Beratungsstellen - Transportdienstleister - Gesundheitsamt - Standesamt - Ggf. Sozialamt / Landratsamt / Einwohnermeldeamt - Ermittlungsbehörden / Polizei / Gerichte / Anwälte - Gutachter und amtliche Prüfstellen - Bevollmächtigte und gesetzliche Vertreter - Externe Auftragsverarbeiter und Dienstleister, sofern die Datenverarbeitung durch sie zur Ermöglichung und Abwicklung der Wohnerversorgung oder -unterbringung erforderlich ist (z.B. IT-Infrastruktur- und Telekommunikationsdiensteanbieter, etc.)

7.	Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen außerhalb der EU	<p>Im erforderlichen Ausnahmefall z.B. bei Fernwartung von IT- und Telekommunikations-Infrastrukturen oder medizinischen Geräten durch Experten des Herstellers oder von diesem beauftragte Unternehmen.</p> <p>Es gelten dabei folgende Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Übermittlung personenbezogener Daten erfolgt nur, soweit dies zur Zweckerfüllung erforderlich ist und nicht auch mit anonymisierten oder pseudonymisierten Daten möglich ist ○ Abschluss geeigneter Verträge mit Unternehmen außerhalb der EU / des EWR ○ Einholung geeigneter Garantien, die von den Unternehmen außerhalb der EU zum Schutz der durch sie verarbeiteten Daten zugesichert und getroffen werden ○ Übermittlung der Daten, sofern erforderlich, mit vorheriger Information und Einwilligung der Bewohner / der gesetzlichen Vertreter
8.	Speicherfristen / Dauer der Speicherung	<ul style="list-style-type: none"> - Gemäß gesetzlichen Aufbewahrungsfristen i.d.R. aber nicht länger als 30 Jahre. Die einzelnen, je nach Datenkategorien relevanten Fristen ergeben sich u.a. aus folgenden Rechtsgrundlagen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Apothekenbetriebsordnung ○ Bürgerliches Gesetzbuch ○ Abgabenordnung ○ Handelsgesetzbuch ○ EU-Datenschutzgrundverordnung ○ Ärztliche Berufsordnung ○ Infektionsschutzgesetz <p><i>(Hinweis: eine konkrete Übersicht der Aufbewahrungsfristen können Sie dem Leitfaden der Deutschen Krankenhausgesellschaft „Aufbewahrungspflichten und -fristen von Dokumenten im Krankenhaus“ entnehmen).</i></p> - Gemäß abgeschlossenem Unterbringungsvertrag - Gemäß individueller Einwilligungserklärung des/der Bewohners/in / der gesetzlichen Vertreter
9.	Datenherkunft soweit nicht bei den Bewohnern direkt erhoben	<p><i>Übersicht von Quellen, aus denen der Verantwortliche durch Dritte Daten über die Bewohner erhält und verarbeitet:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorversorgende Krankenhäuser, medizinische Einrichtungen und Stellen sowie Ärzte - Mitbehandelnde Krankenhäuser, medizinische Einrichtungen und Ärzte - Externe medizinische Einrichtungen und Ärzte, die zur Versorgung und Unterbringung erforderlich sind (Labore, etc.) - Begleitpersonen der Bewohner (Sorgeberechtigte, Notfallkontakt, gesetzliche Betreuer, etc.) - Polizei - Rettungsdienste
10.	Datenschutzrelevante Rechte der Bewohner	<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO) - Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) - Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) - Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

		<ul style="list-style-type: none">- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Art. 14 Abs. 2 lit. e) i.V.m Art. 77 DSGVO)- Recht auf wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf gegen Verantwortliche oder Auftragsverarbeiter (Art. 79 DSGVO)- Haftung und Recht auf Schadenersatz (Art. 82 DSGVO)
--	--	--